

Indien bestätigt, dass Südafrika auf einseitigem Betreiben hin zur Beteiligung am BRICS/Afrika-Treffen eingeladen hat

Neudelhi -Einem Kommuniqué der indischen Regierung zufolge ist bestätigt worden, dass Südafrika auf einseitigem Betreiben hin und in seiner nationalen Eigenschaft Einladungen zur Beteiligung am BRICS/Afrika-Treffen ausgerichtet hat, das am 24. August 2023 in Johannesburg in Südafrika zustande kommen sollte.

In diesem Zusammenhang hieß es in dem Kommuniqué, dass der indische Premierminister, Shri Narendra Modi, voraussichtlich vom 22. bis zum 24. August 2023 Südafrika Besuch abstatten wird, um sich am 15. BRICS-Gipfel zu beteiligen, erklärend, dass er sich überdies am BRICS/Afrika-Treffen beteiligen wird, wie weitere Beteiligte, welche „vonseiten des Staates Südafrika eingeladen worden sind“.

Einer autorisierten Quelle des Ministeriums für auswärtige Angelegenheiten, für afrikanische Zusammenarbeit und für die im Ausland lebenden Marokkaner, nach, ist bestätigt worden, dass die Angelegenheit mit einer Begegnung zusammenhängt, welche „ausgehend von einem einseitigen Betreiben hin der südafrikanischen Regierung veranstaltet worden ist“.

Dieselbe Quelle stellte klar heraus, dass es für das Königreich Marokko auf keiner Ebene möglich sei, positiv auf die Einladung zur Beteiligung am BRICS/Afrika-Treffen reagieren zu haben.

Quellen:

<http://www.corcas.com>

<http://www.sahara-online.net>

<http://www.sahara-culture.com>

<http://www.sahara-villes.com>

<http://www.sahara-developpement.com>

<http://www.sahara-social.com>